

17. Wahlperiode

Der Vorsitzende
des Ausschusses für Digitale Verwaltung,
Datenschutz und Informationsfreiheit

Einstimmig mit SPD, CDU, GRÜNE, LINKE und PIRATEN
--

An Plen – nachrichtlich InnSichO

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Digitale Verwaltung,
Datenschutz und Informationsfreiheit
vom 30. Juni 2014

zum

Antrag der Piratenfraktion
Drucksache 17/1059
**Vertraulichkeit des Inhalts elektronischer
Kommunikation mit öffentlichen Stellen schützen**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 17/1059 – wird in folgender geänderter Fassung angenommen:

„Das Abgeordnetenhaus nimmt zur Kenntnis, dass schon heute Angebote der Ende-zu-Ende-Verschlüsselung in der Berliner Verwaltung bestehen. Der Senat wird aufgefordert, darauf hinzuwirken, dass zum Zwecke des Schutzes der Vertraulichkeit des Inhalts sensibler elektronischer Kommunikation mit und zwischen öffentlichen Stellen des Landes Berlin das Angebot einer Ende-zu-Ende-Verschlüsselung ausgebaut wird. Der Senat soll im Rahmen des IT-Sicherheitsberichtes über die Verschlüsselung seiner Kommunikation berichten.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 15. Dezember 2014 zu berichten.“

Berlin, den 1. Juli 2014

Der Vorsitzende
des Ausschusses für Digitale Verwaltung,
Datenschutz und Informationsfreiheit

Thomas Birk
(stellv. Vorsitzender)